

Stadt Witten, 58449 Witten

An alle Verfahrensteilnehmer

Der Bürgermeister

Zentrales Vergabeamt

Annenstraße 111 b

Auskunft erteilt:

Herr Jörgens

E-Mail: fabian.joergens@stadt-witten.de

Telefon 02302 581-6008

Mein Zeichen	Datum
60 Jö	30.09.2026

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Lieferleistung

Vergabenummer

51.115.26 Beschaffung von zus. Küchenausstattung OGS Ausbau Brenschenschule und Erlenschule

Vergabetitel

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichnete Leistung durch öffentliche Ausschreibung im Namen und für Rechnung der Stadt Witten zu vergeben.

Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Ende der Angebotsfrist

15.10.2026 / 09.30 Uhr

Ende der Bindefrist

13.11.2026

Liefer- / Leistungsort

Erlenschule
Holzkampstraße 9
58453 Witten

Brenschenschule
Auf dem Brenschen 15
58452 Witten

Art und Umfang der Leistung:

Lieferung und Montage von zusätzlicher Küchenausstattung
für die Mensa der Brenschenschule und der Erlenschule.

Näheres siehe beigefügte Leistungsbeschreibung bzw. Leistungsverzeichnis.

Nebenangebote und mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen.

Es handelt sich um eine losweise Vergabe:

- ☐ nein
- ☒ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☒ für ein Los oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Hauptangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
- Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
- Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Vergabeunterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m bzw. qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☒ elektronisch per Mail ausschließlich an angebote.zentralesvergabeamt@stadt-witten.de

Bitte versehen Sie die Betreffzeile Ihrer E-Mail mit dem Hinweis:

„Angebot VN 51.115.26, Eröffnungstermin 15.10.2026, 09:30 Uhr, St.A. 60 Jö“

(Bitte beachten Sie: es können ausschließlich Dateien an dieses Postfach gesendet werden, die nicht als eine ZIP Datei zusammengefügt wurden)

- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls

vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und

zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben: **s. Briefkopf**

Der Umschlag ist von außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe der Vergabenummer und der Leistung zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform.

Weitere Angaben

Bei Liefer- und Dienstleistungen gelten die Bestimmungen der VOL/B. Die UVgO kommt nicht zur Anwendung. Die Stadt Witten hat keine Satzung zur Einschränkung vergaberechtlicher Regelungen.

Anlagen die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- 51.115.26 - LOS 1 LV zus. Küchenausstattung - Erlenschule
- 51.115.26 - LOS 2 LV zus. Küchenausstattung – Brenschenschule
- 51.115.26 Angebotsschreiben
- 51.115.26 Erklärung Nachunternehmer
- 51.115.26 Eigenerklärung zur Eignung

Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Anlagen die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- TVgG NRW Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue und Mindestarbeitsbedingungen
- 51.115.26 Besondere Vertragsbedingungen
- 51.115.26 Bewerbungsbedingungen

Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse/n (mittels Dritterklärung)

Ab einem Auftragswert von 50.000 Euro netto müssen Kommunen bei der Registerbehörde vor Abschluss des Vertrages abfragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu der Auftragnehmerin oder dem Auftragnehmer gespeichert sind. Dies folgt unmittelbar aus § 6 Absatz 1 Wettbewerbsregistergesetz.

Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises als untere staatliche Verwaltungsbehörde
- Kommunalaufsicht -
Hauptstr. 92
58332 Schwelm

Sollten Sie bis spätestens zur oben genannten Bindefrist keine Rückmeldung auf Ihr Angebot erhalten haben, können Sie davon ausgehen, dass Ihr Angebot nicht berücksichtigt worden ist.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag
gez. Jörgens